Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

24.03.2014

Flughafen Leipzig/Halle gewinnt erstmals strategischen Partner in Japan

Nachfolgend erhalten Sie eine Medieninformation der Mitteldeutschen Airport Holding:

Der Flughafen Leipzig/Halle wird künftig mit dem japanischen Kansai International Airport zusammenarbeiten. Das sieht ein von der Mitteldeutschen Flughafen AG und der New Kansai International Airport Company Ltd. heute (24. März 2014) in Osaka unterzeichnetes Abkommen für eine strategische Partnerschaft vor. Die Partnerschaft mit Kansai ist die erste in Japan und die dritte Kooperation des Flughafens Leipzig/Halle mit einem asiatischen Airport: Seit 2010 besteht bereits eine Zusam-menarbeit mit dem chinesischen Schenzhen Bao'an International Airport, im Sommer 2012 kam die strategische Kooperation mit Shanghai Pudong International Airport hinzu.

Die Airports in Leipzig/Halle und Kansai sind schon heute die jeweils zweitgrößten Frachtflughäfen in Deutschland und Japan. Ziel der Partnerschaft ist eine weitere Stärkung ihrer Position in der globalen Luftfracht. „Dafür planen wir gemeinsame Marketing- und Verkaufsaktivitäten entlang der gesamten Wertschöpfungs- und Transportkette", sagte Markus Kopp, Vorstand der Mitteldeutschen Flughafen AG.

Inhalt der strategischen Partnerschaft sind neben einem vertieften Informationsaustausch und gegenseitigen Personalbesuchen die Kooperationen in der Kundenakquise und im Umweltmanagement. Kopp betonte, der Flughafen Leipzig/Halle sei nicht nur ein bedeutender Arbeitgeber der Region, sondern stehe für die europäische Logistikwirtschaft zunehmend auch international als Beispiel für Qualität, Effizienz und Leistung.

Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich würdigte die Rolle des Flughafens Leipzig/Halle als Herzstück des mitteldeutschen

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Logistikstandortes. „Durch die Erweiterung der Europäischen Union ist Sachsen mit seiner geographischen Lage ein erstklassiges Logistikkreuz in der Mitte Europas geworden“, hob Tillich hervor.

Im letzten Jahr wurden rund 888.000 Tonnen Fracht über den Flughafen Leipzig/Halle abgewickelt.

Über den Kansai International Airport

Der japanische Kansai International Airport befindet sich auf einer künstlich erbauten Insel rund fünf Kilometer vor der Küste Senschus in der Bucht von Osaka. Der Flughafen verfügt über zwei Start- und Landebahnen mit einer Länge von jeweils 4000 Metern und ist der erste Flughafen Japans mit einer 24-Stunden-Betriebserlaubnis. Das Drehkreuz Kansai hat sich damit als wichtiger Frachtflughafen im asiatisch-pazifischen Raum etabliert. 2013 wurden am Kansai International Airport rund 700.000 Ton-nen Fracht umgeschlagen.

Über den Flughafen Leipzig/Halle

Der Flughafen Leipzig/Halle verfügt über eine 24-Stunden-Betriebserlaubnis für Frachtflüge sowie eine direkte Anbindung an das transeuropäische Autobahn- und Schienennetz. Das Start- und Landebahnsystem umfasst zwei parallele Runways mit einer Länge von je 3.600 Metern, die auch unter CAT III b-Bedingungen unabhängig voneinander genutzt werden können. Zudem steht am Airport ein modernes Abfertigungsterminal für Großtiere, das Animal Export Center, sowie eine Veterinärgrenzkontrollstelle zur Verfügung. Seit 2008 betreibt DHL am Standort ihr europäisches Drehkreuz. Der Leipzig/Halle Airport ist seit 2009 zudem Heimatflughafen der AeroLogic, eines Joint Ventures der DHL Express und Lufthansa Cargo. Aktuell werden im Frachtverkehr vom Flughafen Leipzig/Halle aus rund 60 Ziele in über 30 Ländern angeflogen.

Die Mitteldeutsche Airport Holding ist die Dachmarke der Mitteldeutschen Flughafen AG, einem Unternehmen der öffentlichen Hand. Zum Konzern gehören die Tochtergesellschaften Leipzig/Halle Airport, Flughafen Dresden International und PortGround.

Im Jahr 2013 zählte der Konzern 90.647 Flugzeugbewegungen und rund vier Millionen Fluggäste sowie 887.281 Tonnen Fracht. Der Konzern beschäftigte 2013 direkt 1.047 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. An den Standorten der Mitteldeutschen Flughafen AG waren 2013 insgesamt 9.478 Menschen in den verschiedenen Unternehmen und Behörden tätig.

Seit 2012 besteht eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Mitteldeutschen Airport Holding für den Leipzig/Halle Airport und der Shanghai Airport Authority für den Shanghai Pudong International Airport. Das Abkommen beinhaltet die Entwicklung neuer und den Ausbau bestehender Luftfrachtverbindungen, eine gemeinsame Marktbearbeitung und Kundenakquise sowie einen Informations- und Personalaustausch.

Bereits seit Oktober 2010 unterhält die Mitteldeutsche Airport Holding eine Kooperation mit der Shenzhen Airport Group. Die Vereinbarung umfasst ebenfalls eine gezielte Zusammenarbeit auf den Gebieten

der Marktbearbeitung und Kundenakquise sowie einen regelmäßigen Informations- und Personalaustausch.

2013 schloss der Leipzig/Halle Airport mit dem Memphis International Airport sowie dem Cincinnati/Northern Kentucky International Airport Kooperationsvereinbarungen zur engeren Zusammenarbeit im internationalen Luftfrachtmarkt ab.

Medien:
Dokument: Medieninformation der Mitteldeutschen Airport Holding